



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Schule, Kultur und
Städtepartnerschaften -

Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 25. Februar 2021

Vorlagen-Nr. 21-F-08-0005

**Sachstandsbericht Sanierungsarbeiten an der Brüder-Grimm-Schule, Grundschule der
Landeshauptstadt Wiesbaden im Ortsbezirk Mainz-Kostheim
-Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden vom 17.02.2021-**

An der Brüder-Grimm-Schule wurden Sanierungsarbeiten an der Turnhalle durchgeführt, aber trotz entsprechender Hinweise der Schule an das Schulamt nicht ordnungsgemäß zum Abschluss gebracht. Der Unterricht in der Schulturnhalle wird weiterhin dadurch gestört, dass es keinen Schutz gegen stark einfallendes Sonnenlicht gibt. Überreste von Blitzableitern sind immer noch nicht entfernt, die Klingel an der Schulturnhalle immer noch nicht instandgesetzt. Die neuen Türen der Turnhalle sind nicht Grundschulkinder gerecht eingestellt. Zudem ist die Fluchttür zur Straße hin beim Bau beschädigt, aber seitens der Stadt gegenüber der Bau ausführenden Firma nicht moniert worden. Bei den Elektroinstallationen fehlen Steckdoseneinsätze und Schalter. An deren Stelle sind bislang nur provisorische Abdeckblenden angebracht.

Neben den notwendigen Nachbesserungsarbeiten im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen an der Turnhalle existiert weiterer Sanierungsbedarf. Dieser ist dem Schuldezernat bekannt und Abhilfe ist in Aussicht gestellt, ohne dass die Schule oder der Ortsbeirat über einen konkreten Zeit- und Maßnahmenplan informiert wurden.

Sanierungsbedarf besteht bei den einfach verglasten Fenstern sowie brüchigen Fensterrahmen in allen Klassenräumen, der Schulküche und dem Musikraum. Die Toiletten für das Lehrpersonal bedürfen dringend der Renovierung. Maßnahmen zur Herstellung einer Raumakustik, die Unterricht nicht erschwert, stehen aus. Auf dem Schulhof müssen an mehreren Stellen „Stolperfallen“ beseitigt werden, damit dieser wieder verkehrssicher ist. Die ehemalige Hausmeisterwohnung sollte umgehend so saniert werden, dass sie für die Schule nutzbar ist. Durch verschiedene Nachverdichtungsbauten der GWW im Einzugsbereich der Schule und damit verbundenen Zuzug wächst die Raumnot an der Schule. Die Schule hat einen Mangel an notwendigen Differenzierungsräumen. Auf dem Schulhof müssen Stolperfallen beseitigt werden, um die Verkehrssicherheit wieder herzustellen. Die Schulküche konnte bislang nicht wieder in Betrieb genommen werden.

Der Ausschuss wolle deshalb beschließen:

- 1) Der Magistrat möge dem Ausschuss sowie der Brüder-Grimm-Schule einen Maßnahmen- und Zeitplan für die Durchführung der notwendigen Sanierungsarbeiten vorlegen, damit diese zielgerichtet und zügig erfolgen.
- 2) Es wird angeregt einen „Jour fixe“ einzurichten, an dem ein regelmäßiger Austausch zwischen Schule, städtischem Schulamt und ggfs. staatlichem Schulamt stattfindet, um den Fortgang der Sanierungsarbeiten zu begleiten und zu optimieren.

- 3) Insbesondere erwartet der Ausschuss Informationen darüber, wann der Einbau einer neuen Schulküche an der Brüder-Grimm-Schule voraussichtlich erfolgen wird und ab wann die Räume der ehemaligen Hausmeisterwohnung seitens der Schule genutzt werden können.
-

Beschluss Nr. 0024

Der Antrag wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2021

Spruch
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .03.2021

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2021

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister